



Integrationsrat
der Stadt Soest

Für jede ist etwas dabei...

Denn du bist du - und das genügt!

Wir laden alle Frauen aus allen Wohngebieten Soest und Umgebung ein, die in einer lockeren Atmosphäre miteinander frühstücken möchten und dabei neue Impulse durch sehr interessante Themen anstreben.

Wann:

Einmal im Monat jeweils von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
(siehe Terminplan)

Unkosten Beitrag:

2,50 €

Organisiert durch:

Integrationsrat Stadt Soest.

Wir bieten bei Bedarf außerdem Kinderbetreuung an und bitten dafür, wenn möglich um eine Anmeldung.

Ansprechpartnerinnen:

- Patricia Lobo
- Hannah Risse
- Diem Hülsbeck
- Indu Raveenthra Theivendram
- Karin Liedmann
- Karla Varela de Paetzold

Um Anmeldung wird gebeten:

E-Mail: i.frauenfruehstueck-soest@web.de



Einladung zum internationalen Frauenfrühstück 2018



KAFFEE

Kaffee ist nach Erdöl wichtigster Export-Rohstoff der Welt. Jeden Tag werden weltweit etwa 1,6 Milliarden Tassen Kaffee getrunken.

PRODUKTION & KONSUM

Kaffeepflanzen werden in Regionen mit tropischem Klima, zwischen dem 23° nördlicher und 25° südlicher Breite, angebaut, dem so genannten *Kaffeegürtel*. Mit 1,56 Milliarden kg jährlich ist Brasilien der weltweit größte Exporteur von Kaffee, gefolgt von Vietnam (1,4 Mrd. kg) und Kolumbien (420 Mio. kg). Weitere wichtige Anbauländer von Kaffee sind u.a. Äthiopien, Indonesien, Mexiko, Guatemala, Kenia, Tansania, Costa Rica, Indien. Im Jahr 2010 wurden 7,9 Millionen Tonnen Kaffee produziert und 6,2 Millionen Tonnen exportiert.

Den höchsten Pro-Kopf-Konsum von Kaffee hält Finnland mit jährlich etwa 12 kg. Dies entspricht in etwa 1.350 Tassen. An zweiter und dritter Stelle folgen Österreich (9 kg) und Norwegen (8,7 kg). Mit 6 kg liegt Deutschland an siebter Stelle, die USA mit 4,2 kg auf Platz 19. Der durchschnittliche Konsum in Europa liegt bei 4,8 kg pro Person und pro Jahr.

FAIRTRADE-KAFFEE

Kaffee ist das wichtigste Fairtrade-Produkt weltweit. Mehr als 530.000 Kaffeebauern und -bäuerinnen in 28 Ländern profitieren vom Fairtrade-Kaffee. Im Jahr 2010 wurden etwa 88.000 Tonnen Fairtrade-Kaffee verkauft. Gemessen an der weltweiten Produktions- und Export-Menge sind dies jedoch lediglich 1 % des gesamten Kaffees. In Deutschland stammen 2,2 % des konsumierten Kaffees aus fairer Produktion. Für fair produzierten Kaffee erhalten Kaffeebauern und -bäuerinnen etwa 1,10 € pro Pfund zzgl. einer Fairtrade-Prämie von umgerechnet ca. 20 Cent. Hingegen erhalten Produzent_innen von konventionellem Kaffee lediglich etwa 25 Cent pro Pfund, je nach aktuellem Weltmarktpreis. Aufgrund der Direktvermarktung des Fairtrade-Kaffees sowie einer Festpreisgarantie, die unabhängig vom Weltmarktpreis ist, werden die Kaffeebauern und -bäuerinnen vor Rohstoffspekulationen geschützt. Von den stark schwankenden Weltmarktpreisen für Kaffee, profitieren vor allem Rohstoffspekulanten. An den Börsen wird schätzungsweise 10 Mal mehr Kaffee gehandelt als in der real produziert wird.



© EPIZ e.V. (2013). Layout: J. Henning
www.epiz-berlin.de

„Für jede ist etwas dabei!“



Datum	Frühstücksthemen	Ort
01. September	Tamilischer Schul- und Kulturverein Soest e.V. stellt seine Kultur und seinen Brauchtum vor.	Begegnungsstätte Bergenthalpark, Nöttenstr. 29, Soest
06. Oktober	Welche Rechte hat die Frau nach der Scheidung	Begegnungsstätte Bergenthalpark, Nöttenstr. 29, Soest
17. November	Repair Café Soest stellt sich vor.	Begegnungsstätte Bergenthalpark, Nöttenstr. 29, Soest
15. Dezember	Weihnachtsfrühstück mit Männern.	Schützenverein Einigkeit Soest, Danziger Ring 26, Soest